



Medienkommentar

Internet Zensur: so wird sie eingefädelt!

Scheinbar besorgt meldete Radio DRS 1 in den 8:00 Uhr Nachrichten vom 18.12.2012 eine drastische Zunahme der Spielsuchtproblematik.



Scheinbar besorgt meldete Radio DRS 1 in den 8:00 Uhr Nachrichten vom 18.12.2012 eine drastische Zunahme der Spielsuchtproblematik. Sie soll gerade um 100 % zugenommen haben, lässt eine ominöse Telefonhilfe verlauten. Ominös darum, weil sie keinerlei Vergleichszahlen empfangener Hilferufe mitgeliefert hat. Nun, wenn sich etwas um 100 % verdoppelt, so haben wir es schon in der Schule gelernt, dann sind auch schon 2 Menschen 100 % mehr als ein Mensch. Der Verdacht ist also geweckt. Und schnell kam's dann auch zum Punkt: nachdem einige Casino-Chefs aussagten, wie viele Spielsüchtige, vor allem aber zahlungsunfähig Gewordene, sie letztes Jahr gottseidank kontrolliert, gesperrt und von ihren Casinos ausgeschlossen haben, wurde umgehend das Glücksspiel im offenen Internet gebrandmarkt. Dieses sei die eigentliche Gefahr, weil es als quasi Ursache aller Spielsüchte völlig unkontrollierbar sei. So wird das also gemacht: zuerst zeigt man auf, wie wichtig die Kontrolle über Spielsüchtige ist. Dann deckt man auf, dass die Casino-Verbannten sofort zur Urmutter aller Suchtspiele zurück fliehen- in's leider allzu freie Internet meint das, - auf welchem Weg eigentlich findet man so was wieder raus? Wird mit solch leeren Behauptungen nicht gerade vielmehr die Logik einer nötigen Internetzensur in unsere Köpfe montiert? Was soll daran verkehrt sein, mag sich der eine fragen? Verkehrt daran ist, dass diese scheinbaren Menschenfreunde wieder einmal sogleich die totale Kontrolle über alle und alles via Internetzensur, statt z.B. ein einfaches Verbot suchtfördernder Spiele anstreben. Wer etwas Verbotenes tut wird bestraft, Punkt – ohne jede Zensur! Was wieder einmal unberührt bleibt: die satten Gewinne der Spielcasinos. Daran erkennt man, dass es bestenfalls um den Ausbau von Machtstrukturen, niemals aber wirklich um das Wohl der Menschen geht.

von sj.

Quellen:

Medienkommentar

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.